

RIGI-SÜDSEITE

FREITAGSRUNDEN

Besuch der Villa Senar

Villa Senar heisst das Künstlerhaus des Komponisten, Dirigenten, Pianisten, Hollywoodstars und Familienmenschen Sergei Rachmaninoff (SE=Sergei, NA=Natalia, R=Rachmaninoff). Vertrieben aus seiner Heimat Russland, lebte der Künstler seit 1917 im Exil in verschiedenen Ländern. Auf der Halbinsel Hertenstein bei Weggis im Kanton Luzern fand er wieder Heimat und zu neuer Schaffenskraft. Die Villa Senar wurde unter sorgfältiger Mitarbeit von Denkmalpflegerin, Experten, Architektinnen, Restaurateuren wieder in den Originalzustand gebracht, wie Sergei Rachmaninoff die Villa im Bauhausstil gebaut und bewohnt hat. Der Konzertflügel, welchen Sergei Rachmaninoff von Frederik Steinway zu seinem 60. Geburtstag geschenkt

bekommen hat, steht im Studio von Sergei Rachmaninoff und wird dort immer wieder zum Leben erweckt. 2023 war das Jubeljahr, und die Welt feierte den 150. Geburtstag von Sergei Rachmaninoff.

Die Villa Senar wurde am 1. April vergangenen Jahres feierlich eröffnet und soll mit Kulturinstitutionen im Raum Luzern und in der Zentralschweiz und auch darüber hinaus mittels edukativer Projekte mit Schwerpunkt Musik, Bildung und Kunst (life & digital) verbunden werden. Wir freuen uns sehr, dass wir mit den Freitagsrunden am **Freitag, 26. April**, die Villa Senar besuchen dürfen, Einblicke erhalten in dieses Paradies und Geschichten erfahren rund um den Kosmos Rachmaninoff und seine Zeit in Hertenstein bei Weggis. Als

Highlight wird uns die Konzertpianistin Estelle Lustenberger ein kleines Konzert geben mit Werken von Sergei Rachmaninoff und seinen Zeitgenossen auf seinem Flügel.

Anmeldeschluss für diesen Ausflug ist der 19. April. Bitte melden Sie sich über die Website an unter www.reflu.ch/rigi-suedseite oder beim Sekretariat unter 041 390 14 26 oder sekretariat.rigi-suedseite@reflu.ch.



Freuen Sie sich auf interessante Einblicke in die Geschichte der Villa Senar.

100 TAGE IM PFARRDIENST

Namen, Namen, Namen ...

Ich freue mich, nun schon 100 Tage im Pfarrdienst an der Rigi-Südseite zu sein. Gefühl habe ich mindestens 100 Namen neu gehört, die zu Menschen gehören, die ich aus dem Religionsunterricht, aus Behörden, von Kirchen, Politik und Sozialem, aus der Erwachsenenarbeit, an Gottesdiensten und anderen Anlässen kennengelernt habe.

Was für ein Privileg, so viele Leute, die mir wohlwollend begegnet sind (und meist gleich das Du angeboten haben)! Ich bin selbst ehrgeizig und möchte sie rasch lernen, bin aber auch froh um das Verständnis, wenn ich noch Repetition benötige. Ich mache es den Leuten ja auch nicht einfach, heisse ich doch zum Vornamen gleich wie der Präsident der Teilkirchgemeinde zum Nachnamen. Und fast gleich wie der Leiter des Pastoralraums. Wobei ich etwas heikel bin, wenn man mich versehentlich «Michael» nennt, denn ich bin stolz auf die französische Version meines Vornamens. Der ist mir «heilig». Okay, das ist etwas übertrieben.

Geheiligt werden soll der Name Gottes. Deshalb sprechen wir ihn fast nie aus, wie die Juden. Denn er soll geheiligt und nicht missbraucht werden (3. Gebot). Und das ist es, was mir sehr Mühe macht: dass der Name Gottes für so viel schändliche Gewalt in Wort und Tat missbraucht wird und sich



Pfarrer Michel Müller.

Gott nicht dagegen zu wehren scheint, obwohl er's versprochen hat (2. Mose 20, 7!). Aber eben, das ist Gottes Angelegenheit. Uns bleibt einweilen, weiterzubeten, wie es das Gebet Jesu lehrt. Und wenigstens die Namen unserer Mitmenschen zu kennen und zu achten, so gut es geht. Denn: «Freut euch, dass eure Namen im Himmel aufgeschrieben sind.» (Lukas 10, 20).

PFARRER MICHEL MÜLLER

EINLADUNG

91. Teilkirchgemeindeversammlung

Sonntag, 28. April 2024, 11.15 Uhr
im Anschluss an den Gottesdienst

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der 90. Teilkirchgemeindeversammlung (unter www.reflu.ch/rigi-suedseite oder beim Sekretariat)
4. Abnahme der Jahresrechnung 2023
5. Kirchenpflege: Jahresbericht 2023
6. Pfarramt: Jahresbericht 2023
7. Informationen, Anregungen, Wünsche
8. Schluss der Versammlung

Es werden keine Einladungen verschickt.

www.reflu.ch/rigi-suedseite

GOTTESDIENSTE

Karfreitag, 29. März,
10.15 Uhr, reformierte Kirche Weggis, mit Abendmahl, mit Pfarrer Michel Müller, Kollekte für Heks ökumenische Kampagne

Ostersamstag, 30. März,
20.30 Uhr, ökumenische Osternacht in Vitznau, Beginn am Osterfeuer, anschl. Gottesdienst mit Abendmahl in der Markuskirche, mit Pfarrer Michel Müller, Kollekte für Heks ökumenische Kampagne

Ostersonntag, 31. März,
10.15 Uhr, reformierte Kirche Weggis, mit Abendmahl, mit Pfarrer Michel Müller, Kollekte für Heks ökumenische Kampagne, anschl. Kirchenkaffee mit Eiertütschen

Sonntag, 7. April
10.15 Uhr, Markuskirche Vitznau, Gottesdienst mit Pfarrerin Pascale Killias Wagen, Kollekte für Verein für Begleitung Schwerkranker und Sterbender, Kirchenkaffee

Samstag, 13. April
18 Uhr, ref. Kirche Weggis, Feier im Chor, Pfarrer Michel Müller, Kollekte für Elbe, Fachstelle für Lebensfragen

Sonntag, 21. April
10.15 Uhr, Bergkirche Rigi Kaltbad, Gottesdienst mit Bergpredigt von Pfarrer Michel Müller, Kollekte für Frauenhaus Luzern

Donnerstag, 25. April
15.30 Uhr, ref. Kirche Weggis, Gschichtezvieri, eine Feier für die Kleinen und ihre Geschwister und Gspändli mit einer erwachsenen Begleitperson

Sonntag, 28. April
10.15 Uhr, Markuskirche Vitznau, Gottesdienst mit Pfarrer Michel Müller zu Markus 1, 35-39, Aufbruch zu Neuem,

Kollekte für Gassenarbeit Luzern, anschliessend 91. Teilkirchgemeindeversammlung, Apéro

VERANSTALTUNGEN

Aktive Frauen.

Der Frauentreff Vitznau findet am Dienstag, 9. und 23. April, statt um 14 Uhr im Hotel Rigi Vitznau. Näheres gibt es bei Heidi Dähler zu erfahren unter 041 397 00 14 oder 078 813 36 30 (auch per Whatsapp)

Monbijou-Quilters.

Treffen am Mittwoch, 17. April, von 9 bis 16 Uhr zum gemeinsamen Arbeiten im Kirchgemeindehaus Monbijou, Rigiblickstrasse 12, Weggis. Heidi Moser gibt gerne Auskunft unter 041 397 16 06

KONTAKT

Pfarramt: Michel Müller, Rigiblickstrasse 12, 6353 Weggis, 041 390 19 05, michel.mueller@reflu.ch
Sekretariat: Haus Monbijou, Rigiblickstrasse 12, 6353 Weggis, 041 390 14 26 (Beantworter), sekretariat.rigi-suedseite@reflu.ch. Dienstagnachmittag und Mittwochmorgen offen
Sigristin (Vitznau, Weggis und Bergkirche Rigi Kaltbad): Corinne Huwiler, Bühlstr. 19, 6353 Weggis, 081 833 33 93

Alle Informationen zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen finden Sie auch auf www.reflu.ch/rigi-suedseite



GSCHICHTEZVIERI

Feier mit Geschichte, Liedern und Gebet

Die Kirchenmaus Amalia erwartet die Kinder zu einer Feier mit Geschichte, Liedern und Gebet. Nach dem anschliessenden Zvieri wird ein kleines Bhaltis gebastelt und zum Abschluss das «Adie»-Lied gesungen. Für kleine Kinder und ihre Geschwister und Gspändli mit einer erwachsenen Begleitperson. **Donnerstag, 25. April**, von 15.30 bis 17 Uhr in der reformierten Kirche Weggis.

LOSUNG DES
MONATS APRIL

Seid stets bereit,
jedem Rede und Antwort zu stehen,
der von euch Rechenschaft fordert
über die Hoffnung, die euch erfüllt.

1 PETR 3,15